

13./9. 1914.

\* Der Thee wird teurer. In der gestern stattgefundenen Sitzung des Klubs der Thee- und Rumhändler wurde hervorgehoben, daß die in Triest lagernden Thees und die vorhandenen Lagerbestände in Wien größtenteils von der Militärbehörde zur Militärversorgung herangezogen wurden, und es steht zu befürchten, daß mit dem Eintritt der kalten Witterung die sehr kleinen Vorräte bald zur Gänze geräumt sein werden, nachdem infolge der Kriegslage kein Thee eingeführt werden kann. Selbst wenn auf Umwegen durch die neutralen Staaten eine geringe Einfuhr möglich wäre, so ist dies durch die hohen Preise und den teureren Transport nur zu bedeutend erhöhten Preisen möglich.